

Vorstellung der Frauen- und Kinderschutzhaus- und Beratungsarbeit der Mitternachtsmission, Diakonisches Werk Heilbronn

Tobias Bothe
Mitternachtsmission Kreisdiakonieverband Heilbronn

Tobias.bothe@diakonie-heilbronn.de
www.diakonie-heilbronn.de/mitternachtsmission

Mitternachtsmission

Mitternachtsmission
klassik
mit Fachberatungsstelle für
Prostituierte

Nordstadtkids

Südstadtkids

Fachberatungsstelle
für Betroffene von
Menschenhandel

Frauen- und
Kinderschutzhaus



Kennzeichen aller Bereiche: beziehungsorientiert – niederschwellig – professionell

Frauen- und Kinderschutzhaus

„Ich brauche große Hilfe, deswegen ich bin sehr zufrieden, dass mich schnell angerufen und Termin hat gemacht.“

Klienten bei der Terminvereinbarung am Telefon

„Ich muss kämpfen – für meine Kinder. Und ihm immer wieder sagen, wo die Grenze ist.“

Gewaltbetroffene Frau im Beratungsgespräch

„Nein, nicht Polizei, nicht Polizei anrufen.“

Junge bei der Aufnahme in unser Frauen- und Kinderschutzhaus



Frauen- und Kinderschutzhaus



Beratungsstelle

- ambulante Beratung für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen und Kinder
- ergänzende Projekte „Probus“ und „Continue“

geschützter Wohnraum

- Open House mit bekannter Adresse
- anonyme Schutzwohnungen für hochbedrohte Frauen und Kinder
- 24h-Erreichbarkeit für die Bewohnerinnen

Prävention

- Präventionsangebot RESPEKT
- Sensibilisierungs- und Öffentlichkeitsarbeit
- Netzwerkarbeit



Übersicht der Aufnahmen und der Anfragen in unserem Frauen- und Kinderschutzhaus

	2020	2021	2022	2023	2024
Anfragen	328	242	210	194	206
Anzahl aufgenommene Frauen	58	32	51	27	28
Anzahl aufgenommene Kinder	55	31	42	25	30

Übersicht der Zahlen zur ambulanten Beratung

Jahr	2020	2021	2022	2023	2024
Beratungsgespräche gesamt	683	743	766	501	365
Anzahl der begleiteten Frauen	263	254	262	164	160

Der Rückgang der Zahlen steht im Zusammenhang mit Personalwechseln bzw. offenen Stellen – nicht mit geringer gewordenen Bedarfen.

Ausblick

- Ausbau der ambulanten Beratung bringt eine erhebliche Verbesserung des Schutzes für von häuslicher Gewalt betroffenen von Frauen und Kindern in Stadt und Landkreis Heilbronn
 - mehr Kapazität für kurzfristige Termine bei akuten Anliegen
 - mehr Kapazität für langfristige Prozesse aus der Gewaltsituation heraus und für die Gewaltaufarbeitung
 - Nachhaltige und passgenauere Hilfe möglich (z.B. Nachsorge)
- Der Bedarf an akuter Interventionsarbeit nachts und außerhalb der Bürozeiten ist weiterhin nicht gedeckt (keine 24h-Erreichbarkeit und Aufnahmebereitschaft nach außen).